Informationsblatt für Schulen

Wer unter Erkältungs- oder Magen-Darm-Symptomen leidet, darf die Schule nicht betreten!

Das gilt für Schüler*innen genauso wie für das Personal der Schule! Bei jeglicher Symptomatik unverzügliche telefonische Kontaktaufnahme zum Hausarzt zur Besprechung des weiteren Vorgehens und Quarantäne für 14 Tage - unabhängig vom Ergebnis einer eventuellen Testung. Meldung beim Gesundheitsamt über das Kontaktformular auf der Homepage des Kreises www.kreis-heinsberg.de

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Abstand halten

- Gruppenbildung vermeiden.
- Halten Sie gegenüber anderen einen Mindestabstand von 1,5 2 m ein, konsequente Umsetzung in Klassen- und Lehrerzimmern sowie in den Pausen.
- Kein Händeschütteln oder andere nahe Begrüßungsrituale.

Regelmäßige gründliche Händehygiene

- Hände von allen Seiten mit Seife für 20-30 s bis zum Handgelenk einreiben und dann unter fließendem Wasser abspülen. Die Hände mit einem trockenen und sauberen Papiertuch abtrocknen.
 Insbesondere bei Schulbeginn, vor dem Essen, nach den Pausen und nach dem Toilettengang.
- Alternativ, wenn keine ausreichenden Möglichkeiten zum Waschen der Hände bestehen:
 Begrenzt viruzides Händedesinfektionsmittel benutzen, ggf. Aufstellen von Desinfektionsmittelspendern (so dass sie für Schüler*innen nicht unbeaufsichtigt zugänglich sind).

Verhalten bei Husten oder Niesen:

- Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in Papiertaschentücher.
- Grundsätzlich Hände aus dem Gesicht fernhalten.

Lüften

• Räume mehrmals täglich mit weit geöffnetem Fenster lüften, ideal 5 bis 10 Min. vor jeder Unterrichtsstunde und - sofern die Außentemperaturen dies zulassen - Fenster in Kippstellung belassen.

Mund-Nasen- oder Gesichtsschutz

• Wir empfehlen nach Möglichkeit für alle das Tragen eines Mund-Nasenschutzes (ggfs. Stoffmaske), sowohl Lehr- und Betreuungspersonal wie auch Schüler*innen. Nur zum Essen abnehmen. Falls nicht möglich, sind die Abstands- und Hygieneregeln ausnahmslos und umso intensiver einzuhalten.

Arbeitsumgebung, Lernmittel und Oberflächen

- Kein Wechsel der Räume bzw. Arbeitsplätze, möglichst Klassen-Raum-Prinzip, auch für Fachunterricht
- Nur schülerbezogene Benutzung von Arbeitsmaterialien. Alle Utensilien nach dem Unterricht mit nach Hause nehmen, kein Austausch z.B. von Schreibutensilien.
- Bodenreinigung wie gewohnt, darüber hinaus tägliche Feuchtreinigung sämtlicher Flächen, d.h. Tische, Stühle sowie Tür- und Fenstergriffe, Handläufe u.ä. mit handelsüblichen Reinigungsmitteln.
- Oberflächen (z.B. Handy, Telefon, Computer) sind in regelmäßigen Abständen zu reinigen.

Sportunterricht

Bis auf Weiteres kein klassischer Sportunterricht, stattdessen Bewegung im Freien ohne Umziehen.

Pausenregelung

• Klassen versetzt in die Pausen gehen lassen unter Wahrung der Abstands- u. Hygieneregeln.

Schulbusse

• Nur mit Schülerzahlen, die einen ausreichenden Abstand zulassen, alle tragen einen Mund-Nasen-Schutz (besser: zu Fuß, mit dem Fahrrad ober im Privat-PKW)

Allgemeine Informationen

Definition:

 Die Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19) wird durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursacht, welches von Mensch zu Mensch übertragen wird.

Übertragungsweg:

• Das Virus wird hauptsächlich durch Tröpfchen über die Luft (Tröpfcheninfektion) oder über kontaminierte Hände/Flächen auf die Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) übertragen (Schmierinfektion).

Inkubationszeit:

 Krankheitssymptome treten etwa zwei Tage bis zwei Wochen nach der Ansteckung auf. Bereits bevor die Symptome auftreten, kann man ansteckend sein (etwa 2 bis 3 Tage vorher).

Gesundheitliche Auswirkungen:

- Häufigste Krankheitszeichen sind trockener Husten, Halsschmerzen, Fieber, Atemnot, Muskel- und Gelenkschmerzen, Geschmacksverlust, Schwindel, seltener Durchfall. Eine Infektion kann auch ohne Krankheitszeichen ablaufen. Am häufigsten sind milde Krankheitsverläufe. Schwere bis tödliche Lungenerkrankungen sind nach einer Ansteckung möglich.
- Ein höheres Risiko besteht unter anderem für ältere Personen, Raucher und Personen mit bestimmten Vorerkrankungen wie Herz- und Lungenerkrankungen, Bluthochdruck, Übergewicht, Diabetes, Lebererkrankungen, Krebs oder geschwächtes Immunsystem. Aber auch jüngere und gesunde Personen können erkranken.

Kontaktpersonen

- von Infizierten (Haushaltsangehörige, 15 min Face-to-Face-Kontakt oder mehrstündiger Kontakt in Innenräumen, Kontakt bei medizinischer oder pflegerischer Tätigkeit) können weiter in die Schule kommen, solange sie ohne jegliche Beschwerden sind und durchgängig einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Sollten sie Symptome entwickeln, siehe oben.
- Änderungen im Umgang mit Kontaktpersonen sind, abhängig von der allgemeinen Entwicklung, möglich und werden den Schulen zeitnah vom Gesundheitsamt mitgeteilt. Außerdem werden sie auf der Homepage des Kreises veröffentlicht.

Weiterführende Informationen und Video-Tutorials zum Thema:

• https://www.infektionsschutz.de/coronavirus.html